

# DSGVO

## Beitrag von „IG Eldeyja“ vom 5. Mai 2018 um 22:12

Sagt mal gibt es jemanden hier, der im Thema "Datenschutz-Grundverordnung" drin steht?  
Müssen wir am 25.05 einen GAU mit den MNs erwarten?

---

## Beitrag von „Caroline von Roggenbrot“ vom 5. Mai 2018 um 22:45

Bei meinem Anbieter sieht es (nach Info von dort) so aus:

- Keine Subdomains mehr, sondern nur mit eigener Domain (hab ich eh)
  - keine Werbung mehr (gibt es bei mir sowieso nicht)
  - Disclaimer, Impression gemäß §28 (?) etc nach Mustern von einer Rechts-Agentur, bei der mein Anbieter Mitglied ist
  - Sonst: Ändert sich (für mich) wahrscheinlich nichts, also alles locker
  - > Kostnix-Foren werden wohl einen Forozid erleben
- 

## Beitrag von „IG Eldeyja“ vom 5. Mai 2018 um 22:58

Hmmm, ich überlegte wie es sich mit so Filehostern verhält, die die Spieler einbinden.

So ähnlich wie bei dir auf der Startseite

CSS

```


---

### **Beitrag von „Cešvia“ vom 6. Mai 2018 um 10:40**

Und Teil 3:

Laut WBS (Wilde Beuger Solmecke) reichen auch diese Cookie einblendungen nicht aus. Jetzt muss der Nutzer gefragt werden, ob er Cookies haben möchte. Und durch ein Kooplungsverbot ist es außerdem so, dass der Nutzer bei Ablehnen auch noch die Seite betreten darf. Das ist wohl der Tod der MNs, zumindest Technisch. Irgenwie finde ich das Gesetz nur noch lästig. Nicht nur aus sicht des Admins. Ich weiß auch nicht...

Klar mag es jetzt nach vielen Datenschutzdingen und Erleichterung für den User klingeny doch gibt es Schlupflöcher, die große Unternehmen haben. Und auch Daten wird man weiterhin sammeln. Vereine, MNs, Fotografen und Kleinunternehmer werden belastet, weil sie durch die Website konkurrenzfähig seien wollen. Ich habe bei der Petition unterschrieben und anonym "geholfen"

Vielleicht können die Admins ja unterschreiben: <https://www.openpetition.de/petition/onlin...en-kunst-presse>

---

### **Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 6. Mai 2018 um 10:50**

Das einzige, was ich in der Richtung unternommen habe ist, serverseitig die Zugriffslogs auf "Anonymisiert" gestellt. Ich überlege mir aber, ob ich es in Hinblick auf DSGVO komplett deaktiviere.

Ja und wegen Drittanbieterverlinkungen... keine Ahnung....

Edit: Die Deaktivierung der IP-Speicherung wie von WBB empfohlen macht in meinen Augen aber keinen Sinn, weil man so keinen Verursacher von Urheberrechtsverletzungen ermitteln kann.

---

## Beitrag von „Alexander Waldheim“ vom 6. Mai 2018 um 23:53

Du bist rechtlich nicht verpflichtet, IP-Adressen zu speichern - und wenn du nicht speicherst, hast du jedenfalls kein Problem mit der DSGVO. Aus urheberrechtlicher Sicht bist du für Posts der User nicht haftbar, wenn du die Verletzung nach entsprechender Beschwerde beendest (also das Material entfernst). Zur Speicherung von IP-Adressen bist du auch hier nicht verpflichtet.

---

## Beitrag von „IG Eldeyja“ vom 7. Mai 2018 um 00:50

### [Zitat von Cešvia](#)

Okay, vielleicht kann ich da weiterhelfen. Im neuen Burning Board (und auch im 4.1.19) wird das Bildereinbinden von Filehostern Standardmäßig ausgeschaltet bzw. unterbunden. Grund: Da der Filehoster Daten des Uploaders speichern kann und bei einbinden auch die der "Zuschauer", ist es verboten, weil man ja Standort (IP) und ähnliches rausfiltern könnte (!). Ich kenne im deutschsprachigen Raum nur einen Hostler wo ich das vermuten würde, und das ist der mit Werbung schon zugemüllte Direktupload. Dass das schlecht ist, weil es Burning Boards gibt, in denen man nix im Forum selber hochladen kann, und man da ja drauf angewiesen ist, ist jetzt ärgerlich.

[Caroline von Roggenbrot](#) Du hast ja bei Board4you gehostet. Die haben ja innerhalb des Forums Tinyupload(?) (oder wie er heißt). Ich weiß jetzt nicht wie viele Bilder ihr hochladet, aber die müsten dann runter, weil es ja auch ein ganz normaler, nur per Plugin eingefügter "Outdoorhoster" ist. Das man nichts hochladen kann, betrifft folgende Software (reine Erinnerung, keine Garantie (!)): WBB 1 ; WBB1 Lite; WBB 2

Das ist auch so eine Wahl zwischen Pest und Cholera. Entweder fickt einen die DSGVO oder das Urheberrecht...

---

## Beitrag von „Caroline von Roggenbrot“ vom 7. Mai 2018 um 17:23

## [Zitat von Cešvia](#)

Ich weiß jetzt nicht wie viele Bilder ihr hochladet, aber die müsten dann runter, weil es ja auch ein ganz normaler, nur per Plugin eingefügter "Outdoorhoster" ist.

Zitat aus unseren Forenregeln:

---

### **Einstellen von Bildern und Co.**

Bilder? Welche Bilder?

Avatare hostet bitte wo auch immer.

Als Dekoration gedachte Bilder ... Bilder sind nicht unbedingt förderlich für die Phantasie. Wer möchte, kann sich dazu sicher gern belesen. Phantasie ist aber das vielleicht Wichtigste für Millefleur. Ergo sind Bilder auch nicht wirklich förderlich für Millefleur.

Also: Keine Bilder!

---

Also fliegen schlimmstenfalls die Avas weg. Und? Wen stört's? Die Avas liegen vor Ort und es gibt ein Listing, welche ID welchen Ava hat (soweit der bekannt ist) und ein Listing, wer die (soweit bekannt) Realpersonen auf den Avas sind. Hmmm ... der Verlust wäre zu verschmerzen.

Spannend wird eher die Frage: Wohin mit unserer Zeitung?

---

### **Beitrag von „IG Eldeyja“ vom 8. Mai 2018 um 00:20**

Auch könnte interessant sein, ob der Platzmeister Auftragsverarbeiter ist und damit Auftragsdatenverarbeitung macht...

---

### **Beitrag von „ldris I.“ vom 11. Mai 2018 um 00:42**

Das alles ist gelinde gesagt mehr als verwirrend. Was muss ich nun im WBB abschalten - darf man nun Bilder oder nicht?

Denke das wird ein Chaos geben und irgendwelche \*Abmahner\* werden zur Jagd blasen.



---

**Beitrag von „Alexander Waldheim“ vom 21. Mai 2018 um 14:31**

Bilder darfst du wohl verwenden, solange das mit dem Urheberrecht (das ja nicht verändert wurde) passt. Allerdings solltest du vermeiden, dass die Benutzer-IP an den externen Server übertragen wird, auf dem das Bild liegt (also an imgur, directupload, MN-Bilder).

---

**Beitrag von „Hogarth Carson McSniff“ vom 25. Mai 2018 um 20:34**

Hallo,

wollte nur Bescheid gegen, dass das DSGVO heute der Geschichte Victoriens den Garaus gemacht hat.

Habe aus Gründen der Nostalgie die Website weiter bestehen lassen, auch um selbst mal in Erinnerungen zu schwelgen.

Den Anforderungen des DSGVO wollte und konnte ich es aber nicht mehr anpassen, deshalb habe ich Victorien heute schweren Herzens endgültig vom Netz genommen.

Es kann hier (leider) aus der Liste der inaktiven aber noch erreichbaren MNs gelöscht werden.

Einen lieben Gruß vom nun endgültig untergegangenen Victorien,

Hogarth Carson McSniff

---

**Beitrag von „Ildris I.“ vom 25. Mai 2018 um 22:41**

Ich glaub es ja ned - das Hogarth :-).

Die Erinnerungen an Victorien kann UNS keiner nehmen nicht mal diese DSGVO!

Ausserdem leben deine *Kunstwerke* in Kush,Caledonia und dem IL in begrenztem Maße weiter.Das sollte ein wenig trösten.Dir ein schönes Wochenende und weiterhin viel Freude im realen Leben.🍷🍷🍷

---

### **Beitrag von „Hallvard II. Håkonsen“ vom 26. Mai 2018 um 10:36**

Für Eldeyja ist nun eine Neuregistrierung zunächst nicht mehr möglich. Außerdem wurden alle Mitglieder gelöscht, die in den letzten 365 Tagen nicht mehr angemeldet waren.

---

### **Beitrag von „Hallvard II. Håkonsen“ vom 27. Mai 2018 um 10:57**

Ich finde es übrigens auch bemerkenswert, dass sich keiner der Verantwortlichen hier genau auskennt. Auch die Minasol nicht? Der Platzmeister? Immerhin liegen sehr viele MN auf deren Webspace, gehören euch letztendlich die Domains, ihr tragt doch ein gewisses Risiko! Gehört habe ich jedenfalls von der Seite noch gar nichts?!

---

### **Beitrag von „ehemaliger\_Benutzer“ vom 27. Mai 2018 um 11:46**

Lt. Österreichischem Datenschutzrecht kann einem die DSGVO bei Privaten Sites egal sein. Die gilt lt. Datenschutzberater nur bei Unternehmen, sprich wenn in irgendeiner Form Geld eingenommen wird. Aber wies bei den Deutschen ausschaut weiß ich nicht.

---

### **Beitrag von „Platzmeister“ vom 27. Mai 2018 um 11:53**

Was heißt hier "nicht genau auskennen"? Wer kann das in Bezug auf die DSGVO schon von sich behaupten. Ich verfallt nur erst mal nicht in die allgemeine, und sich auch hier zeigende "DSGVO-Hysterie". Da werden Foren oder Websites von MN vorsichtshalber vom Netz genommen, es gibt "kluge" Ratschläge von Leuten, die meiner Meinung nach in punkto DSGVO

auch nicht die Weisheit mit Löffeln gefressen haben und viele rennen rum wie ein aufgeschuchter Hühnerhaufen und überbieten sich in der Ausmalung von Horrorszenarien darüber, was mit einem Website- und/oder Forenbetreiber einer MN alles passieren kann.

Für die minasol (die ja auch nur eine virtuelle Konstruktion ist), also für mich habe ich entschieden, nur die meiner Meinung nach wichtigsten, aber auch handhabbaren und den Komfort der User geringstmöglich einschränkenden Maßnahmen umzusetzen. Dazu gehört der Abschluss einer "Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung" mit dem Serverbetreiber Strato, die Hinterlegung einer Datenschutzerklärung und die Einrichtung eines SSL-Zertifikats für die von mir betriebenen und administrierten Seiten. Wobei ich noch nicht davon überzeugt bin, dass letzteres unbedingt notwendig ist.

Bezüglich die leidige Diskussion um die Einbindung von externen Bildern in ein Forum habe ich mich entschieden, nur den von Woltlab in der aktuellen Forenversion angebotenen Image-Proxy zu nutzen und die Einbindung weiter zuzulassen. Der Image-Proxy ist aus meiner Sicht DSGVO-konform und bewegt sich nur im Bereich des Urheberrechts wohl noch in einer Grauzone. Da die zwischengespeicherten externen Bilder jedoch ohne großen Aufwand bei Bedarf gelöscht werden können, halte ich das Risiko, urheberrechtlich für Bilder, welche von Forenusern eingestellt werden belangt zu werden für gering. Das Problem hatten wir ja auch bisher schon. Und wenn urheberrechtlich zweifelhafte Bilder nach entsprechendem Hinweis seitens des Rechteinhabers vom Forenbetreiber umgehend gelöscht werden, ist dieser aus der Haftung raus. Aber das ist wie gesagt ein Urheberrechts- und kein DSGVO-Problem. Dort geht es um die Übermittlung der IP-Adresse und weiterer technischer Daten an den Bilderhost, und die wird durch den Image-Proxy unterbunden.

Also mein Fazit: Auch hier , wie beim BDSG und dem TMG, wird längst wieder nicht alles so heiß gegessen, wie's gekocht wird. Mir geistern wieder mal viel zu viele "Schlaubi Schlümpfe" durch alle Medien, deren Motivation mir zu einem gehörigen Teil entweder nicht ganz klar ist oder doch sehr suspekt vorkommt. Ich glaube ein gehöriges Maß an gesundem Menschenverstand und vor allem etwas mehr Gelassenheit würde den meisten Foren- und Websitebetreibern gut tun.

---

## **Beitrag von „Platzmeister“ vom 27. Mai 2018 um 11:55**

### [Zitat von Markus Freinberger](#)

Lt. Österreichischem Datenschutzrecht kann einem die DSGVO bei Privaten Sites egal sein. Die gilt lt. Datenschutzberater nur bei Unternehmen, sprich wenn in irgendeiner Form Geld eingenommen wird. Aber wies bei den Deutschen ausschaut weiß ich nicht.



Die DSGVO ist eine EU-weit einheitlich geltende Verordnung und in allen EU-Staaten unmittelbar geltendes Recht. Was in Österreich gilt, gilt also auch in Deutschland.

---

## **Beitrag von „Yukiko Kami Asai“ vom 27. Mai 2018 um 13:00**

### [Zitat von Hallvard II. Håkonsen](#)

Ich finde es übrigens auch bemerkenswert, dass sich keiner der Verantwortlichen hier genau auskennt. Auch die Minasol nicht? Der Platzmeister? Immerhin liegen sehr viele MN auf deren Webspace, gehören euch letztendlich die Domains, ihr tragt doch ein gewisses Risiko! Gehört habe ich jedenfalls von der Seite noch gar nichts?!

Ich finde deine Große klappe bemerkenswert.

Fahr mal deine Einstellung runter, was giebt dir das recht hier so im Rechteck herum zu springen ?

Nur weil du dir hier in die Hose machst muss das kein anderer tun.

---

## **Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 27. Mai 2018 um 13:53**

Ich bezweifle, dass MNs private Seiten sind.

[https://www.focus.de/digital/intern...id\\_8987532.html](https://www.focus.de/digital/intern...id_8987532.html)

Das ist eigentlich die Definition, von der man sehr oft hört: Privat --> Zugriff nur für Familienmitglieder oder nur private Inhalte.

Schon allein dadurch, dass eine MN ein öffentlich nutzbares/einsehbares Forum anbietet, wäre ich vorsichtig mit der Behauptung, es wäre eine private Seite, auch wenn keine Werbung usw. angezeigt wird.

Und dass sich niemand auskennt, liegt einfach daran, dass dir jeder was anderes erzählt. Ich habe für Fuchsen in meinen Augen geeignete Maßnahmen getroffen, wer das für überzogen hält, ist sein persönliches Problem. (Mal davon abgesehen, dass das Verbot vom Einbinden externer Bilder auch Taffikklaus unterbindet...)

---

## Beitrag von „Hallvard II. Håkonsen“ vom 27. Mai 2018 um 20:41

Vielen Dank für die Antworten vom Platzmeister und auch Herrn Wegland. Es ist gut zu wissen, dass der Platzmeister bereits Vorkehrungen getroffen hat, diese waren mir bisher eben nur unbekannt und es ist gut, dass diese nun einmal hier genannt wurden.

Herrn Wegland stimme ich zu, dass MN's nicht als "privat" eingestuft werden können. Allein durch die Registrierung eines beliebigen Users in einem unserer Foren werden wir zu Verantwortlichen über personenbezogene Daten (Benutzername, der durchaus sogar Klarname sein kann, Email-Adresse, IP-Adresse).

Den anderen, unqualifizierten Beitrag kommentiere ich nicht.

---

## Beitrag von „ehemaliger\_Benutzer“ vom 27. Mai 2018 um 21:03

[Zitat von Platzmeister](#)

[Zitat von Markus Freinberger](#)

Lt. Österreichischem Datenschutzrecht kann einem die DSGVO bei Privaten Sites egal sein. Die gilt lt. Datenschutzberater nur bei Unternehmen, sprich wenn in irgendeiner Form Geld eingenommen wird. Aber wies bei den Deutschen ausschaut weiß ich nicht.

Die DSGVO ist eine EU-weit einheitlich geltende Verordnung und in allen EU-Staaten unmittelbar geltendes Recht. Was in Österreich gilt, gilt also auch in Deutschland.

Das ist mir bewusst, aber die nationalen Regelungen scheinen sich meines Wissens nach etwas zu unterscheiden. Zb. sind bei uns Körperschaften öffentlichen Rechts von den Strafen bei Verstößen,etc.. ausgenommen und werden nicht belangt.

Es wurde auch ein entsprechender Passus ergänzt, dass die Datenschutzbehörde bei erstmaligen verstößen auch nur verwarnen kann.

---

## Beitrag von „Idris I.“ vom 28. Mai 2018 um 17:01

### Zitat von Platzmeister

### Zitat von Markus Freinberger

Lt. Österreichischem Datenschutzrecht kann einem die DSGVO bei Privaten Sites egal sein. Die gilt lt. Datenschutzberater nur bei Unternehmen, sprich wenn in irgendeiner Form Geld eingenommen wird. Aber wies bei den Deutschen ausschaut weiß ich nicht.

Die DSGVO ist eine EU-weit einheitlich geltende Verordnung und in allen EU-Staaten unmittelbar geltendes Recht. Was in Österreich gilt, gilt also auch in Deutschland.

Also meine Baldriantropfen sind wieder im Schrank. Alles was ich so gehört, gelesen habe von \*Experten\* und einem Anwalt, sind nicht kommerzielle mikronationale Foren kein Problem. Naja 10 Anwälte 20 Auslegungen...

Da ich keine automatische Registrierung/Freischaltung habe in meinen MNs und Klar/Echtnamen nicht zulasse bin ich wohl erstmal Safe. Dazu keine Werbung, keine Kosten für Nutzer - ausser meine bin ich da auch sicher. Persönliche Daten sammle ich auch ned und wenn Mail Adressen ein Thema werden, dann vergeb ich eben Fantasieaddies. Meines Wissens hat sich eh keiner ne Mail geschrieben.

Bei Bildern dürfens dann eben nur Selbstgemachte sein und mit Ohne Personen drauf :-).

Andere mögen es anders praktizieren ich machs eben so.

Ich werd erst wieder unruhig, wenn Platzmeister, Wegland und andere mit \*mehr Ahnung\* unruhig werden. 😊

---

### **Beitrag von „Hallvard II. Håkonsen“ vom 29. Mai 2018 um 21:18**

Nur zur Info, ich bin als Administrator in Eldeyja zurückgetreten. Meine Vorsichtsmassnahmen stießen dort auf Unverständnis und ich bin nicht bereit Verantwortlich für das Forum zu sein.

---

### **Beitrag von „Jónas Sigurðsson“ vom 29. Mai 2018 um 23:13**

Ich hatte ja gehofft, dass du sie noch näher erklären würdest. Außergewöhnliche Maßnahmen erklären sich manchmal nicht von selbst. Da du dir selber die Zugriffsrechte entzogen hast, kann ich dir leider auf deinen letzten Beitrag in Eldeyja nicht mehr antworten.

Wie auch immer, das eldländische Forum wird vorerst dicht bleiben, mir bleibt in den nächsten Tagen wohl keine Zeit, das halbwegs in Ordnung zu bringen. Vielleicht irgendwann im Lauf des Juni.

---

### **Beitrag von „Hogarth Carson McSniff“ vom 30. Mai 2018 um 20:05**

Wie heise.de berichtet ist die Abmahnindustrie bereits angelaufen.

Und wie erwartet mit absurd hohen Forderungen:

<https://www.heise.de/newsticker/mel...en-4061044.html>

---

### **Beitrag von „Idris I.“ vom 31. Mai 2018 um 00:32**

*Zündet die dicke rote Kerze an und murmelt sein Mantra in den Rotwein \*Ich werde nicht in Panik ausbrechen.Ich werde nicht in Panik ausbrechen.\**

---

### **Beitrag von „Konsortium“ vom 31. Mai 2018 um 15:17**

[Zitat von Idris I.](#)

*Zündet die dicke rote Kerze an und murmelt sein Mantra in den Rotwein \*Ich werde nicht in Panik ausbrechen.Ich werde nicht in Panik ausbrechen.\**

Insofern dich keiner deiner Wettbewerbskonkurrenten hier anschwärzt, alles halb so wild. Wäre natürlich eine nette Idee für die Simulation von "kriegerischen" Auseinandersetzungen. 😄

## **Beitrag von „Louis Moumont“ vom 31. Mai 2018 um 19:23**

### Zitat von Hogarth Carson McSniff

Wie heise.de berichtet ist die Abmahnindustrie bereits angelaufen.

Und wie erwartet mit absurd hohen Forderungen:

<https://www.heise.de/newsticker/mel...en-4061044.html>

Wenn ich das richtig lese geht es hier um Unternehmen. Dann dürfte es uns eher nicht betreffen. Ich glaube, diese seltsame Abmahn-Manie ist wohl eher ein deutsches Phänomen. In der Schweiz kann ein Abmahner seine Anwaltskosten nicht auf den Abgemahnten abwälzen, was der ganzen Geschichte viel von ihrer Brisanz nimmt. Aber auch bei uns gibt es Nachteile. Wir haben noch Wehrpflicht und können uns dann jedes Jahr drei (oder vier) Wochen nicht um unsere virtuellen Nationen kümmern.

---

## **Beitrag von „Hogarth Carson McSniff“ vom 31. Mai 2018 um 19:37**

Es ist sogar anzunehmen, dass der beschriebene Fall rechtlich auf äußerst tönernen Füßen steht und hier offensichtlich abgezockt werden soll. Aber das ist genau der Punkt: der Missbrauch geht keine 24 Stunden nach Ende der Übergangszeit los, die Hyänen kommen bereits aus ihren Löchern gekrochen.

---

## **Beitrag von „Faantir Gried“ vom 2. Juni 2018 um 09:54**

Meine Güte, was fällt euch so schwer daran, Datenschutzerklärungen anzupassen und auf die Verwendung und Speicherung von Cookies/IP-Adressen hinzuweisen. Man könnte ja fast annehmen, ihr wäret in der Steinzeit geboren. Naja, nicht mehr mein Bier, aber ich fand eure Reaktion auf eine seit zwei JAHREN kommende Verordnung absolut lächerlich. Ihr hattet mehr als genug Zeit, euch zu informieren.

---

## **Beitrag von „IG Eldeyja“ vom 5. Juni 2018 um 09:24**

### Zitat von Hallvard II. Håkonsen

Nur zur Info, ich bin als Administrator in Eldeyja zurückgetreten. Meine Vorsichtsmaßnahmen stießen dort auf Unverständnis und ich bin nicht bereit Verantwortlich für das Forum zu sein.

Du bist halt leider über das Ziel hinaus geschossen. Aber nun sind die Fakten geschaffen 😞

---

### **Beitrag von „Brian Conor“ vom 5. Juni 2018 um 11:42**

vgov.de scheint auch vorerst aufgrund der DSGVO (Vermutung) offline zu sein. Aber das Projekt wollte [DeR](#) wohl eh abgeben, könnte sich dann der neue Betreiber drum kümmern

---

### **Beitrag von „Juarez Curbain“ vom 6. Juni 2018 um 16:16**

Es klingt dumm aber Gesetz ist nunmal Gesetz.

Aber vielleicht kann ich ja mit ein paar Zitaten und Links den einen oder anderen, denn Umstieg auf die neue Gesetzeslage vereinfachen.

#### Zitat

Aufgrund des Inkrafttretens der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden **ab dem 25.05.2018** neue Informationspflichten im Rahmen der Datenschutzerklärung zu beachten sein. Nachstehend ein Auszug der Änderungen, welche in den Datenschutzerklärungen (spätestens ab dem 25.05.2018) berücksichtigt werden müssen:

- der Verantwortliche (und evtl. sein Vertreter) im Sinne der DSGVO muss mit seinem Namen und seinen Kontaktdaten genannt werden;
- es ist die Rechtsgrundlage anzugeben, auf die sich die Datenverarbeitung stützt;
- es wird der Zweck der Datenverarbeitung zu nennen sein;
- wird eine Datenverarbeitung auf den Erlaubnistatbestand des Art. 6 Abs. 1 lit.f DSGVO gestützt, muss das berechnigte Interesse dargelegt werden;

- weiterhin sind die Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten anzugeben;
- die Angabe der Speicherdauer personenbezogener Daten muss angegeben werden oder die Kriterien, nach denen sich die Speicherdauer bestimmt;
- der Betroffene ist über die Rechte auf Zugang, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit zu informieren (Art. 15 bis 21 DSGVO);
- im Falle eines sog. Profilings oder einer Art von automatisierter Einzelfallentscheidung (Art. 22 DSGVO) ist hierauf hinzuweisen. Hierzu zählt auch, dass aussagekräftig über die involvierte Logik sowie über die Tragweite und der angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung informiert werden muss;
- der Betroffene ist über sein Beschwerderecht zu informieren (Art. 77 DSGVO);
- im Falle von Einwilligungen ist der Betroffene darüber zu informieren, dass die Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
- sollten die Daten nicht beim Betroffenen erhoben worden sein, ist über die Herkunft der Daten zu informieren (Art. 14 DSGVO). Dies bedeutet, dass die Datenquelle zu benennen ist, dies gilt auch für den Fall, dass es sich um öffentlich zugängliche Daten handelt.

Diese neuen Informationspflichten müssen nach der DSGVO im Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten in leicht wahrnehmbarer, verständlicher und klar nachvollziehbarer Form abgebildet und vermittelt werden.

(Quelle: <https://community.woltlab.com/thread/263953-...-sein/?pageNo=1>)

Und dann gibt es noch von Woltlab folgende Info:

Zitat

Am 25. Mai 2018 tritt die EU-Regelung zur Datenschutzgrundverordnung (kurz "DSGVO") in Kraft. In diesem Artikel gehen wir die häufigsten Fragen zum Thema "Datenschutzerklärung in WoltLab Suite" ein.

## **Wo bzw. wie kann ich die mitgelieferte Datenschutzerklärung bearbeiten?**

WoltLab Suite 3.x

- Suchen Sie in der Administrationsoberfläche unter "Inhalt -> CMS -> Seiten" nach "Datenschutzerklärung".

Burning Board 4.1

- Suchen Sie in der Administrationsoberfläche unter "Darstellung -> Sprachen -> Texte verwalten" nach "wcf.page.privacyPolicy.text".

## **Welche Anpassungen an der mitgelieferten Datenschutzerklärung sollte ich vornehmen?**

Die DSGVO sieht vor, dass der Betreiber der Website in der Datenschutzerklärung mit Name und Anschrift genannt wird. Dies muss in Abschnitt 2 der Datenschutzerklärung ergänzt werden.

## **Welche Bereiche deckt die mitgelieferte Datenschutzerklärung ab?**

Die Datenschutzerklärung ist auf den Standard-Funktionsumfang der WoltLab Suite inklusive aller offiziellen Anwendungen und Erweiterungen ausgelegt. Das schließt z.B. die Nutzung des Kontaktformulars, Drittanbieter-Logins oder Medienanbieter wie YouTube ein.

## **Welche Bereiche deckt die mitgelieferte Datenschutzerklärung *nicht* ab?**

Die mitgelieferte Datenschutzerklärung deckt keine Bereiche ab, die potenziell durch eigene Anpassungen oder das Installieren von Drittanbieter-Plugin entstehen. Das können z.B. ein Einbinden von Werbeeinblendungen (z.B. Google AdSense), Analyse-Tools (z.B. Google Analytics), zusätzliche Drittanbieter-Logins, Medienanbieter usw. sein. Bei der Nutzung von derartigen Funktionen muss die Datenschutzerklärung ggf. entsprechend um weitere Passagen ergänzt werden. Viele Drittanbieter bieten hierfür bereits fertige Textbausteine an, die man nur noch einfügen muss.

## **Sollte ich die dauerhafte Speicherung von IP-Adressen abschalten?**

Die langfristige Speicherung von IP-Adressen ist aus rechtlicher Sicht problematisch, da die DSGVO fordert, dass personenbezogene Daten (wozu auch IP-Adressen zählen), nur solange wie nötig gespeichert werden. Darüber hinaus hat ein Benutzer das Recht, eine Auskunft über die zu ihm gespeicherten Daten anzufordern, sowie die vollständige Löschung der Daten zu verlangen. Beides wäre in der Praxis schwierig umzusetzen, wenn sich zu einem Benutzer, der z.B. viele Foren-Beiträge geschrieben hat, viele gespeicherte IP-Adressen angesammelt haben. Wir empfehlen daher die Abschaltung der dauerhaften Speicherung von IP-Adressen. Die entsprechende Einstellung ist in der



Administrationsoberfläche unter "Konfiguration -> Optionen -> Module -> System -> Speicherung von IP-Adressen" zu finden.

## SSL/TLS-Verschlüsselung

Die DSGVO erfordert geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die in Formularen eingegebenen Daten vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Die SSL/TLS-Verschlüsselung sichert die Kommunikation zwischen dem Nutzer und der Website ab und stellt somit einen geeigneten Schutz dar. Darüber hinaus wird die Nutzung einer Verschlüsselung durch einige Suchmaschinen, z. B. Google, ausdrücklich empfohlen und wirkt sich positiv auf die Platzierung aus.

Die Aktivierung von SSL/TLS-Verschlüsselung erfolgt durch den Webserver, wenden Sie sich ggf. an Ihren Anbieter um dies zu erreichen. Weder in WoltLab Suite 3.x noch in Burning Board 4.1 ist eine Anpassung in der Software notwendig!

## Gravatar

Der Gravatar-Dienst erlaubt es Benutzern auf Basis ihrer E-Mail-Adresse ein einheitliches Avatar zu hinterlegen, das von der Website abgefragt werden kann. Dazu ist es notwendig, die E-Mail-Adresse des Nutzers an diesen Dienst zu übermitteln und stellt somit eine unmittelbare Übertragung von persönlichen Daten an einen Dienst in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Der durch den Dienst vorgegebene, kryptografisch-schwache MD5-Algorithmus für die E-Mail-Adressen stellt kaum einen wirksamen Schutz dar.

WoltLab Suite 3.x

- Deaktivierbar über die Einstellung "Konfiguration > Module > Benutzer > Gravatare"

Burning Board 4.1

- Deaktivierbar über die Einstellung "System > Module > Benutzer > Gravatare"

## Einbetten von externen Bildern

Eingebettete Bildern von externen Seiten in (nutzergenerierten) Inhalten führen zu einer direkten Datenübertragung durch den Browser an die Drittseite, bei dem auch personenbezogene Daten übermittelt werden. Es empfiehlt sich die Nutzung von Bildern zu deaktivieren und stattdessen die Dateianhangsfunktion zu nutzen. Für bestehende Bilder wurde eine neue Option hinzugefügt, mit der die Einbindung von Bildern aus externen Quellen deaktiviert wird, ggf. sollten Sie die Einbindung von Bildern generell unterbinden.

### WoltLab Suite 3.x

- Einbindung von Bildern unterbinden: Die Benutzergruppenberechtigungen "Nicht erlaubte BBcodes" ermöglicht die Abschaltung der Nutzung von Bildern pro Benutzergruppe.
- Externe Bilder deaktivieren: "Konfiguration > Optionen > Nachrichten > Bilder von externen Seiten erlauben" deaktivieren

### Burning Board 4.1

- Deaktivierung des img-BBCodes: "Inhalt -> BBcodes" und dort das Häkchen vor der Zeile mit „[img]“
- Externe Bilder deaktivieren: „System > Optionen > Nachrichten > Bilder von externen Seiten erlauben“ deaktivieren

Alles anzeigen

Quelle: <https://www.woltlab.com/article/105-umsetzung-der-dsgvo/>

Wer unsicher ist oder einfach noch keine Zeit für die Anpassungen hat, der kann seine MN oder Website ja einfach kurz Offline nehmen.